

## **Darstellung des „Friedrichshainer Kinder- und Jugendtheater“ e.V.**

Die Vereinsgründung zum Beginn des Jahres 2002 basiert auf einer langjährig (seit 1996) vorausgegangenen Zusammenarbeit von Eltern, Lehrern und Künstlern im Stadtbezirk Friedrichshain.

Der Ursprung unserer Arbeit ging von Theaterarbeitsgemeinschaften und Unterrichtsprojekten im Darstellenden Spiel aus.

Kinder äußerten den Wunsch nach solchen Projekten und benötigten dazu die Hilfe von Erwachsenen.

Das Theaterspiel oder die Institution Theater ist die Mitte, in der sich alle Künste finden.

Wort, Musik, Darstellendes Spiel, Bewegung, Tanz, Bildende Kunst, Dramaturgie bzw. Theater / Literaturwissenschaft sind grundlegende Elemente, ohne die Theater nicht funktionieren würde.

In dieser Hinsicht verstehen wir uns nicht als Theaterverein, der ausschließlich Theaterspielprojekte initiiert.

Jeder Bereich kann eigenständig und speziell in Projektarbeiten zur Wirkung kommen.

Gemeinsam mit den Fördervereinen zweier Grundschulen, dem Bezirksamt Friedrichshain und ehrenamtlicher Arbeit wurden vornehmlich für Kinder und Jugendliche Projekte in Unterricht und Freizeit ins Leben gerufen.

Diese Projekte wurden auf die Einbeziehung von Elternarbeit, weiteren Trägern, Zusammenarbeit mit der Fachkonferenz Deutsch Friedrichshain-Kreuzberg, Zusammenarbeiten mit Stiftungen erweitert.

Die Projektarbeit umfasst Angebote sowohl für die aktive Freizeitgestaltung als auch für Unterrichtserweiterungen und Ergänzungen.

Die Projekte waren bzw. sind einerseits zeitlich befristet ausgerichtet oder fortlaufend (wie Z. B. Theater – AGs)

Im Mittelpunkt steht dabei, für Kinder, Jugendliche, Familien und natürlich interessierte weitere Personen kulturell bildende und künstlerische Angebote zu initiieren.

Dabei greifen wir einerseits die bereits vorhandenen Bedürfnisse auf und entwickeln auch eigene Projektangebote.

Ein besonderer Schwerpunkt besteht darin, die Angebote soweit als irgend möglich für alle Teilnehmer kostenfrei zu halten.

Damit wollen wir von vornherein verhindern, dass sich Interessierte nicht beteiligen können, weil ihnen dafür die finanziellen Mittel fehlen.

Selbstverständlich sind wir für Teilnehmer jeder Nationalität aufgeschlossen. Dies gilt auch genauso für Menschen, die physisch und bzw. oder psychisch beeinträchtigt sind.

Wir wollen Interessen an eigenem schöpferischem Potenzial wecken, dem Entdecken und Erkennen von eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten und die Lust und Neugier, diese weiter zu entwickeln.

Die Organisation des Vereins erfolgt ausschließlich ehrenamtlich. Dies gilt ebenso für die buchhalterische Verwaltung.

Der Verein hat leider aus Kostengründen z. Zt. keine eigenen Räumlichkeiten, (unser ehemaliger Standort in einer Schule musste aus Platzgründen seitens der Schule von uns aufgegeben werden).

Der Verein arbeitet seitdem verstärkt mobil und ist nicht an seinen Gründungsort Friedrichshain-Kreuzberg gebunden.

Der Verein verfügt über einige Sachmittel wie einen Fundus, diverse Requisiten, eine Beleuchtungsanlage – z. T. mobil, kleine technische Geräte wie tragbare MC/ CD–Abspieler bzw. Aufnahmegeräte. So genannte Bierzeltgarnituren (Tisch und dazugehörige Bänke) können ebenfalls genutzt werden.

Der Verein finanziert seine Projekte aus Spenden bzw. beantragt projektbezogene finanzielle Mittel bei Stiftungen und beteiligt sich an Ausschreibungen und Wettbewerben.

Die projektbezogenen Mitarbeiter sind sämtlich ausgebildete Fachleute.

Sie verfügen über abgeschlossene Hochschulausbildungen im pädagogischen, bzw. künstlerischen und medienpädagogischen Bereich und bewährte Erfahrungen in der Praxis.

Seit jüngster Zeit arbeiten wir mit Studenten zusammen, die teilweise schon als Kinder bzw. Jugendliche bei unseren Projekten Teilnehmer waren. Sie studieren inzwischen an pädagogischen oder künstlerischen Hochschulen und Universitäten.